

# Syllabus

## Beschreibung der Lehrveranstaltung

<b>Titel der Lehrveranstaltung</b>	<b>Umwelt- und Ressourcenökonomie</b>
<b>Code der Lehrveranstaltung</b>	<b>27200</b>
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung</b>	SECS-P/03
<b>Studiengang</b>	Bachelor in Ökonomie und Sozialwissenschaften (L-33)
<b>Semester und akademisches Jahr</b>	2. Semester 2021/2022
<b>Studienjahr</b>	3. Studienjahr
<b>Kreditpunkte</b>	7
<b>Modular</b>	Nein
<b>Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden</b>	42
<b>Gesamtzahl der Laboratoriumsstunden</b>	--
<b>Gesamtzahl der Übungsstunden</b>	24
<b>Anwesenheit</b>	Die Teilnahme wird empfohlen aber sie ist nicht Pflicht
<b>Voraussetzungen</b>	Es gibt keine verpflichtenden Voraussetzungen, aber Grundkenntnisse in Mikroökonomie sind hilfreich für eine erfolgreiche Absolvierung der Vorlesung
<b>Link zur Lehrveranstaltung</b>	<a href="https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/bachelor-economics-social-sciences/">https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/bachelor-economics-social-sciences/</a>
<b>Spezifische Bildungsziele</b>	<p>Die Lehrveranstaltung ist den fachtypischen Bildungstätigkeiten zuzuordnen und gehört dem Fachbereich Ökonomie.</p> <p>Der Kurs gibt einen allgemeinen Überblick über das Lehrgebiet und vertieft diesen durch aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Anwendungen. Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur selbständigen Beurteilung der ökonomischen, sozialen und politischen Dimensionen der Umweltökonomie. Sie lernen wie ökonomische Konzepte, insbesondere die Kosten-Nutzen-Analyse und die Theorie externer Effekte, aber auch die Spieltheorie, Informationsökonomie und Verhaltensökonomie auf umweltrelevante Fragen angewendet werden können. Zusätzlich werden interdisziplinäre Fähigkeiten durch eine Verbindung der ökonomischen mit der rechtlichen Perspektive gefördert.</p>
<b>Dozent</b>	Eberhard Feess

	Office E3.10 <a href="mailto:eberhard.feess@unibz.it">eberhard.feess@unibz.it</a> tel. 013278 / 013279 <a href="https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/academic-staff/person/27470-eberhard-feess">https://www.unibz.it/de/faculties/economics-management/academic-staff/person/27470-eberhard-feess</a>
<b>Wissenschaftlich-disziplinärer Bereich des Dozenten</b>	SECS-P/03
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Sprechzeiten</b>	21 Stunden Cockpit – students' zone – individual timetable Webpage: <a href="https://www.unibz.it/de/timetable/?sourceId=unibz&amp;department=26&amp;degree=13182%2C13324">https://www.unibz.it/de/timetable/?sourceId=unibz&amp;department=26&amp;degree=13182%2C13324</a>
<b>Beauftragter für Übungsstunden</b>	Sören Eberhard Schuster <a href="mailto:SoerenEberhard.Schuster@unibz.it">SoerenEberhard.Schuster@unibz.it</a>
<b>Didaktischer Mitarbeiter</b>	--
<b>Sprechzeiten</b>	--
<b>Auflistung der behandelten Themen</b>	Einführung, Mikro- und spieltheoretische Grundlagen, Theorie externer Effekte und öffentlicher Güter, Überblick über umweltpolitische Instrumente und Kriterien zu deren Beurteilung, Auflagenpolitik, Steuern, Abgaben und ökologische Steuerreform, handelbare Zertifikate, Coase Theorem und Verhandlungslösungen, Haftungsregeln, Internationale Aspekte der Umweltökonomie und Umweltpolitik, Ressourcenökonomie
<b>Unterrichtsform</b>	Vorlesungen, Übungen, Präsentationen von Studierenden.
<b>Erwartete Lernergebnisse</b>	<p><b>Wissen und Verstehen</b>          Die Studierenden verstehen, wie ökonomische Theorien und Methoden, unter anderem mikroökonomische und spieltheoretische Methoden dazu verwendet werden können, ein tieferes Verständnis des Umweltproblems zu erreichen. Sie durchdringen, dass das Zusammenspiel unterschiedlicher Methoden aus unterschiedlichen Dimensionen dieses Verständnis weiter vertieft.</p> <p><b>Urteilen</b>          Ökonomische Methoden werden dazu verwendet, um die wichtigsten umweltpolitischen Instrumente selbständig zu beurteilen. Dies gilt für Standardinstrumente der Umweltpolitik wie Auflagen und Abgaben, aber auch für aktuell dringliche Probleme wie Rechtsstreite innerhalb der WTO oder das Pariser Abkommen für den Klimaschutz.</p> <p><b>Kommunikation</b>          Die Studierenden lernen, ihre neu gewonnenen Einschätzungen auf der Grundlage ökonomischer Theorien und Methoden sowie vor einem interdisziplinären</p>

	<p>Hintergrund zu diskutieren, zu verteidigen und zu modifizieren. Sie kommunizieren deutlich, wie ihre Positionen im Einklang mit empirischer Forschung stehen. Die kommunikativen Fähigkeiten werden durch Gruppenpräsentationen und individuelle Präsentationen vertieft.</p> <p>Lernstrategien</p> <p>In der Vorlesung wird ein Klima geschaffen, das sehr stark zur Diskussion anregt. Die permanente Verbindung theoretischer Konzepte mit aktuellen Fragestellungen regt zur Diskussion an. In Gruppenpräsentationen und individuellen Präsentationen wird hinreichend Zeit für Diskussionen reserviert.</p>
<b>Art der Prüfung</b>	Teilnehmende Studierende: 60% schriftliche Prüfung, 20% Gruppenpräsentation, 20% Individuelle Präsentation.  Nicht-teilnehmende Studierende: 60% schriftliche Prüfung, 40% Essay
<b>Prüfungssprache</b>	Deutsch
<b>Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung</b>	Bei der Bewertung der Klausur werden folgende Kriterien angelegt: Bei formalen Fragen primär die Korrektheit, zusätzlich die Klarheit der Antworten, Bei Essayfragen die Struktur der Antwort, die Beherrschung der zugrundeliegenden Theorien und Methoden sowie die Verbindung von Theorie, Empirie und Anwendung. Bei den Präsentationen steht die Fähigkeit zur Erfassung und Präsentation eines wissenschaftlichen Textes im Vordergrund. Ferner wird die Fähigkeit zur einfachen Darstellung komplexer Sachverhalte, die Teamfähigkeit, die Verankerung eigener Urteile in theoretischen Erkenntnissen und empirischer Forschung und der souveräne Umgang mit Fragen bewertet.
<b>Pflichtliteratur</b>	Feeß, E. und Seeliger, A.: Umweltökonomie und Umweltpolitik, 5. Auflage, Vahlen Verlag, München 2021 ODER alternativ: Alfred Endres (2011): Environmental Economics, Theory and Policy.
<b>Weiterführende Literatur</b>	Wird in der Vorlesung empfohlen

# Syllabus

## Course description

<b>Course title</b>	<b>Environmental and Resource Economics</b>
<b>Course code</b>	<b>27200</b>
<b>Scientific sector</b>	SECS-P/03
<b>Degree</b>	Bachelor Economics and Social Sciences (L-33)
<b>Semester and academic year</b>	2 <sup>nd</sup> semester 2021-22
<b>Year</b>	3 <sup>rd</sup> study year
<b>Credits</b>	7
<b>Modular</b>	No
<b>Total lecturing hours</b>	42
<b>Total lab hours</b>	--
<b>Total exercise hours</b>	24
<b>Attendance</b>	Highly recommended but not required
<b>Prerequisites</b>	Previous attendance of an introductory course in microeconomics is strongly suggested, in order to properly follow the lectures.
<b>Course page</b>	<a href="https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/bachelor-economics-social-sciences/">https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/bachelor-economics-social-sciences/</a>

<b>Specific educational objectives</b>	<p>The course refers to the typical educational activities and belongs to the scientific area of Economics.</p> <p>The course gives a general overview on the subject, related scientific research and recent applications. Students will develop the capacity to understand economic, social and policy issues related to environmental economics. They will learn how economic concepts including cost-benefit analysis, externalities, public goods, game theory and information economics can be applied to environmental issues. In addition, the competence of applying interdisciplinary reasoning including legal aspects will be strengthened.</p>
--	---

<b>Lecturer</b>	Eberhard Feess Office E3.10 <a href="mailto:eberhard.feess@unibz.it">eberhard.feess@unibz.it</a> tel. 013278 / 013279 <a href="https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/27470-eberhard-feess">https://www.unibz.it/en/faculties/economics-management/academic-staff/person/27470-eberhard-feess</a>
<b>Scientific sector of the lecturer</b>	SECS/P-03
<b>Teaching language</b>	German
<b>Office hours</b>	21 hours Cockpit – students' zone – individual timetable Webpage:

	<a href="https://www.unibz.it/en/timetable/?sourceId=unibz&amp;department=26&amp;degree=13182%2C13324">https://www.unibz.it/en/timetable/?sourceId=unibz&amp;department=26&amp;degree=13182%2C13324</a>
<b>Lecturing assistant</b>	Sören Eberhard Schuster <a href="mailto:SoerenEberhard.Schuster@unibz.it">SoerenEberhard.Schuster@unibz.it</a>
<b>Teaching assistant</b>	--
<b>List of topics covered</b>	Introduction, Externalities, Public Goods, Overview on policy instruments and their assessment, Command and Control-Policy, Taxes and effluent fees, permits, Negotiations, Liability, International Aspects of Environmental Policy, Strategic Trade Policy, Natural Resources.
<b>Teaching format</b>	Frontal lectures, exercises, student presentations
<b>Learning outcomes</b>	<p><b>Knowledge and understanding:</b>          Students understand how economic standard tools including microeconomic reasoning, game theory and information economics deepen our understanding of environmental problems and about the appropriate policy instruments, depending on the problem at hand.</p> <p><b>Applying knowledge and understanding:</b>          Economic tools will be applied to the theoretical understanding of policy-related instrument including e.g. the handling of eco-dumping in WTO-decisions, liability for environmental harm and the international coordination of policy measures for the reduction of greenhouse emissions.</p> <p><b>Making judgments:</b>          Students will be able to come up with their own judgments of policy issues (e.g. referring to eco taxes) and reflect these judgments against the backdrop of both economic theory and empirical insights on policy consequences on e.g. employment, growth and well-being.</p> <p><b>Communication skills:</b>          Students will learn to communicate their opinions based on fundamental economic concepts, empirical results and interdisciplinary reasoning. Communication skills will already be important during discussions in lectures but in particular in student presentations and subsequent discussions.</p> <p><b>Learning skills:</b>          Students can link economic theory and policy issues concerning environmental economics. They are expected to understand that most issues within environmental economics can be tackled with standard economic reasoning but also become more aware of the importance of interdisciplinary reasoning (Law&amp;Economics, Sociology).</p>

<b>Assessment</b>	60% final written exam, 20% group presentation, 20% individual presentation
<b>Assessment language</b>	German
<b>Evaluation criteria and criteria for awarding marks</b>	<p>The written final exam counts with 60%. Group presentation and individual presentation count with 20% each (including discussion). For attending students, all parts are compulsory. For non-attending students, the presentations are substituted by an essay on a topic that will be provided on request. The length of the essay is supposed to be around 8 pages.</p> <p>Relevant for assessing the written exam is the clarity of answers, the connection to economic theory and the mastery of English.</p> <p>The exam will consist of both formal questions and essay questions.</p> <p>Relevant for assessing the presentations is the capability of working on a specific topic, the link between theory and application, the anchoring in economic tools, ability to structure and summarize ideas in own words, team work, concise presentation and open and productive discussion style.</p>
<b>Required readings</b>	Feess, E. und Seeliger, A.: Umweltökonomie und Umweltpolitik, 5. Auflage, Vahlen Verlag, München 2021 OR alternatively: Alfred Endres (2011): Environmental Economics, Theory and Policy.
<b>Supplementary readings</b>	Will be provided on the slides for each topic.